

Vorsicht beim Eselkauf!

Sind Sie auf der Suche nach einem Esel? Ja, klar – ein gesunder muss es sein, einer, der nicht bockt und sich nicht störrisch verhält. Zudem soll er klar im Kopf sein. Neben einem guten Aussehen muss er auch ein gemütlicher Typ sein und anständige Manieren haben. Eine gewisse Ausbildung soll das Tier ebenfalls mitbringen.

Jedenfalls wünschen Sie sich ein Tier, das Ihnen oder Ihren Kindern auf lange Zeit ein zuverlässiger Begleiter sein wird. Ja, noch etwas habe ich fast vergessen: Zu teuer darf das Tier natürlich auch nicht sein. Sonst können wir uns das nicht leisten.

Sie stellen hohe Ansprüche an Ihr zukünftiges Tier. Das soll so sein.

Doch bedenken Sie auch, was es braucht, um diese erfüllen zu können. Zur artgerechten Aufzucht von Eseln braucht es viel Wissen, Sorgfalt, Zeit und ein kleines bisschen Geld. Der Preis eines einjährigen, männlichen Eselfohlens liegt bei etwa 800 Franken. Je nach Grösse und Rasse des Tieres wird er Sie um einiges teurer zu stehen kommen.

Dazu kommen etwa 600 bis 800 Franken, um das männliche Tier zu kastrieren. Der Preis einer gleichaltrigen Stute ist etwa ab 1200 Franken gerechtfertigt. Bei grösseren Tieren und Rassestuten wird der Preis dementsprechend nach oben angepasst sein.

Eselhengste, die nicht zur Zucht gebraucht werden, müssen unbedingt kastriert werden, weil sie mit zunehmendem Alter und bei nicht artgerechter Haltung gefährlich werden können. Dazu kommen die Aufzuchtkosten von ungefähr 800 Franken für die Hufpflege (alle 6 bis 8 Wochen), Impfungen, Entwurmen und Futter. Nicht eingerechnet sind Zeit- und finanzieller Aufwand, das Tier Ihren Wünschen entsprechend



Eselfohlen ohne Mutter dürfen nicht ohne Artgenossen aufwachsen.



Dieses drei Tage alte Eselfohlen wurde von seiner zu jungen Mutter (erst zweijährig) abgelehnt.



Nicht selbstverständlich ist eine gute Akzeptanz des Fohlens – Wallache sind häufig sehr gute «Ersatzmütter».

Eselführerausweis

tw. Am 12. und 26. Mai, 9. und 30. Juni, 7. Juli und 18. August bietet das Mösl-Team eine Basisausbildung zum Eselführerausweis für Kinder und Erwachsene an. Es geht dabei um Themen wie Stallarbeit, Esel-, Maultier- oder Pferdepflege, Fütterung, Körperteile, Abzeichen und Farben, Hufbeslag und Bahrhuf, Sattelzeug, Erste Hilfe für Mensch und Tier, Giftpflanzen und Strassenverkehr. Die Kurse stehen unter dem Patronat der Schweiz. Interessengemeinschaft Eselfreunde (SigeF) und des Schweiz. Verbandes für Pferdesport (SVPS). Auskunft bei Edith Müller, Telefon 031 809 21 60 und 079 524 89 41.

auszubilden. Gut passendes Material wie Geschirr, Wagen oder Sattel und Zaumzeug übersteigt häufig die Anschaffungskosten des Tieres. Wenn Sie also ein sogenanntes «Schnäppchen» finden, hat das immer einen Grund. Fragen Sie sich: Ist der Esel wirklich gesund, psychisch und körperlich? Welche Erfahrungen hat er von seinem letzten Ort (seinen letzten Orten) mitbekommen? Wie war seine Kinderstube? Viele offene Fragen!

Qualitätseasel gibts nicht im Ausverkauf

Bei seriösen Eselzüchtern werden Sie sowohl vor als auch nach dem Kauf bei eventuell auftretenden Fragen beraten und unterstützt. Beim einem Eselkauf ist es wie anderswo: Die Freude über den günstigen Preis währt nicht so lange wie der Ärger über die schlechte Qualität. Ein Esel, der als «Schnäppchen» gekauft wird, ist dann auch das Geld nicht wert, um im Krankheitsfall einen Tierarzt beizuziehen. Solche Esel landen schliesslich meistens beim Metzger. Da gibts wenigstens etwas Geld, um bei nächster Gelegenheit ein neues Schnäppchen zu kaufen. Nur eben – ein Tier ist keine Sache.

Es gibt noch einen weiteren Aspekt: Ein Tier sollte erst nach reiflicher Überlegung und aus Überzeugung gekauft werden. Ein solches Tier hat sicher die besseren Chancen, am neuen Platz geachtet und artgerecht gehalten zu werden. Denn wer kennt sie nicht, die Esel, die alle paar Monate den Stall wechseln müssen oder solche, die täglich bei Schweinen, Kälbern, Kühen, Schafen leben und sich nicht mit ihresgleichen austauschen können.

Text und Bilder: Edith Müller
www.eselfreunde.ch